



Trotz weißer Flügel kein Weihnachtsengel,  
nur ein Silberreiher am Steinbrücker Teich

## Neues Programm mit Veranstaltungen und Exkursionen

Auch für 2017 haben wir wieder ein Programm an öffentlichen Aktivitäten zusammengestellt. Wie üblich umfasst dieses 9 Veranstaltungen. Dazu kommen 18 Exkursionen, die teils in bekannte Gebiete, teils in neue führen. Das spannende an Exkursionen in die Natur ist ja, dass diese nie ganz vorhersehbar verlaufen. Äußere Einflüsse kurz- und längerfristiger Art (wie aktuelle Witterung, aber auch die Brut- und Futterbedingungen des Vorjahres) führen zu unterschiedlichen Beobachtungen. Wiederholungen sind also durchaus lohnend, weil sie selten Erlebtes kopieren.

Die Links zu unseren Aktivitäten finden Sie hier

[für Veranstaltungen](#) und [für Exkursionen](#)

NABU-Mitglieder sollten inzwischen den Kalender mit dem gesamten Programm per Post erhalten haben. Übrigens können Sie einen digitalen Kalender mit allen Terminen auf herunterladen:

[Kalender im ics-Format](#), zum Beispiel für die Einbettung in Outlook

**Neu** ist der **Beginn der Veranstaltungen bereits um 19:30 Uhr** (statt wie bisher um 20 Uhr). Der Wunsch danach wurde mehrfach an den Vorstand herangetragen. Nun erproben wir es ganz einfach.

## Wenn Winterfütterung, dann richtig!

Die Nahrungsknappheit für Vögel im Winter können wir durch Fütterung vermindern. Die biologische und ökologische Bewertung der Winterfütterung fällt auch unter Fachleuten sehr kontrovers aus. Diese ist aber auch eine gute Möglichkeit, die Vögel genauer zu beobachten und Vogelarten bestimmen zu lernen. Wir empfehlen, geeignetes Futter zu verwenden (dazu mehr: [Weitere Informationen zur Winterfütterung](#)), Wasser anzubieten, einen möglichst von Katzen freien Standort

auszuwählen und leere Futterbehälter vor dem Auffüllen zu säubern. Abfälle, auch Brotreste sind als Futter tabu und schaden den Vögeln.

## Kontroverse zu Umwelt- und Naturschutz in Darmstadt

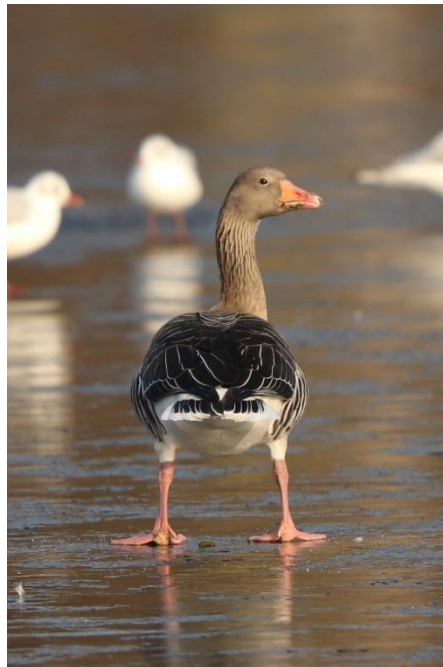
Das Projekt Straßenbahn zur TU Lichtwiese sieht auf den ersten Blick wie ein klarer Beitrag zum Umweltschutz aus: Der öffentliche Personennahverkehr wird verstärkt, Straßen und Parkräume werden entlastet. Doch die Sachlage ist komplexer. Sowohl die Alternativen Bus oder Tram als auch die Bewertung der verschiedenen erörterten Strecken werden unterschiedlich beurteilt. Wenn Sie sich ein Bild über die Planungen und die Kontroverse machen wollen, so können Sie sich aktuell im Internet auf der [Seite der Kritiker der favorisierten Tram-Trasse](#) informieren. Diese stellt die Kritik und die Stellungnahme der Projektplaner nebeneinander, so dass Sie sich besser eine Meinung bilden können. Die heutige Ausgabe des Darmstädter Echo enthält den Inhalt eines Streitgesprächs zwischen Planern und Kritikern (auch bei [Echo-Online](#) nachlesbar.)

### Erste Veranstaltung 2017 zum Vormerken:

**Mittwoch**                      **Natur in der Stadt am Beispiel Rebstockpark**  
**18.01.2017**                    Vortrag von Hans Günter Abt  
19:30 Uhr

Wir wünschen Ihnen persönlich trotz aller aktuellen Schreckensereignisse einen entspannten Verlauf der der Feiertage, vielleicht mit Muße, auch die winterliche Natur zu genießen. Aber bitte, mit dem guten Rutsch kann das so eine Sache sein (siehe Bilder)!

„Kann da wirklich jemand vernünftig laufen?“



*Newsletter abbestellen? Ganz einfach: Schreiben Sie uns kurz als Antwort oder unter der folgenden Mail-Adresse: [nabu@nabu-darmstadt.de](mailto:nabu@nabu-darmstadt.de).*

Verantwortlich: NABU Darmstadt, Hans Günter Abt, Sudetenstr. 43, 64409 Messel, 06159-7159163

**Aktuelles immer auch unter [www.nabu-darmstadt.de](http://www.nabu-darmstadt.de)**